

## **Öffentliche Bekanntmachung der Kreisverwaltung Alzey-Worms**

### **Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren (Änderung) für zwei Windenergieanlagen (WEA) in der Gemarkung Gau-Bickelheim**

**Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 21 a der 9. Verordnung über die Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) i. V. m. § 10 Abs. 7 und 8 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) über die Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA) in Repowering (Windpark Gau-Bickelheim – Repowering-Phase 3b, Gemarkung Gau-Bickelheim);**

**Bautyp: Enercon E160 EP5 E3 R1, 5.56 MW**

Gemäß § 21 a der 9. BImSchV i. V. m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG, wird die zugunsten der wiwi consult GmbH & Co. KG, Rheinstraße 43-45, 55116 Mainz, erteilte immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung vom 01.07.2024 hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der verfügende Teil dieser immissionsschutzrechtlichen Genehmigung lautet:

Aufgrund Ihres am 18.03.2024 gestellten und bei uns am 02.04.2024 eingegangenen Antrages, ergeht folgender

#### **B e s c h e i d:**

Gemäß § 16b des Gesetzes zum Schutze vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen u. ä. Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 17.05.2013 (BGBl. I, S. 1274) in der derzeit gültigen Fassung i. V. m. § 2 Abs. 1 der 4. Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) vom 31.05.2017 (BGBl. I, S. 1440) in der derzeit gültigen Fassung und der Ziff. 1.6.2 V des Anhangs zu dieser Verordnung sowie der 9. Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV) vom 29.05.1992 (BGBl. I S. 1001) in der derzeit gültigen Fassung, wird hiermit nach Anhörung aller beteiligten Stellen die

#### **Änderungsgenehmigung**

erteilt, folgende Windenergieanlagen (WEA) des Bautyps Enercon E160 EP5 E3 R1, Nennleistung 5,56 MW, Rotordurchmesser 160 m, Nabenhöhe 166,6 m, Gesamthöhe 246,6 m, zu errichten und zu betreiben.

## Positionierung:

**WEA N09    Gemarkung Gau-Bickelheim    Flur 24, Parzelle 35**  
**(UTM 32    RW 430.406    HW 5.519.607)**

**WEA N18    Gemarkung Gau-Bickelheim    Flur 30, Parzelle 34**  
**(UTM 32    RW 429.752    HW 5.519.671)**

Der Genehmigungsbescheid ergeht unbeschadet der behördlichen Entscheidungen, die nach § 13 BImSchG nicht von dieser Genehmigung eingeschlossen werden.

Mit dieser Genehmigung werden folgende ursprünglichen immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsbescheide geändert:

### **1. Genehmigung vom 28.06.2005, Az.: 6/153-11-90/GB//ma, betreffend die**

WEA N09/R09 (alt: WEA 5)

### **2. Genehmigung vom 13.03.2013, Az.: 6/56101-90/Strgll/j//ma, betreffend die**

WEA N18/R18 (alt: WEA 26)

Für alle übrigen, durch die vorgenannten ursprünglichen Genehmigungsbescheide betroffenen WEA, bleiben die Regelungen der jeweiligen Bescheide unverändert.

Die Änderungsgenehmigung erlischt, wenn die WEA nicht innerhalb von 24 Monaten nach Rückbau der Bestandsanlagen errichtet werden (§ 16b Abs. 2 Ziffer 1 BImSchG).

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung enthält zudem Auflagen und sonstige Nebenbestimmungen sowie Hinweise.

Der Genehmigungsbescheid vom 01.07.2024 und die Rechtsbehelfsbelehrung werden hiermit gemäß § 21a der 9. BImSchV i. V. m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG öffentlich bekannt gemacht.

Eine Ausfertigung des Genehmigungsbescheids und seine Begründung können vom Tage nach der Bekanntmachung an zwei Wochen in der Zeit ab dem **08. Juli 2024 bis einschließlich 22. Juli 2024** bei der folgenden Stelle während der genannten Dienststunden eingesehen werden:

**Kreisverwaltung Alzey-Worms**, Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey, Zimmer 64, Dienststunden: Montag u. Dienstag 8-12 Uhr u. 14-16 Uhr, Mittwoch u. Freitag 8-12 Uhr, Donnerstag 8-12 Uhr u. 14-18 Uhr. Eine vorherige Terminabstimmung (Tel. Nr. 06731/408-4632) ist erforderlich.

Dieser Bekanntmachungstext, der Genehmigungsbescheid und seine Begründung sind während des genannten Auslegungszeitraums auch auf der Internetseite der Kreisverwaltung Alzey-Worms unter <https://www.kreis-alzey-worms.eu/verwaltung/aktuelles/bekanntmachungen.php> einsehbar.

Der Genehmigungsbescheid gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Für den Änderungsgenehmigungsbescheid gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms, **Postanschrift:** Postfach 13 60, 55221 Alzey, **Hausanschrift:** Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey, oder durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur<sup>1</sup> an: signatur@alzey-worms.de oder per Online-Dienst „virtuelle Poststelle“ (VPS) des Landes Rheinland-Pfalz einzulegen.

Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Kreisrechtsausschuss des Landkreises Alzey-Worms gewahrt.

<sup>1</sup> Vgl. Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über die elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABl. EU Nr. L 257 S. 73).

Alzey, 01.07.2024  
Kreisverwaltung Alzey-Worms  
Az. 6/56101-90WPGBIIIb/wi/ae

gez. Sippel

Heiko Sippel  
Landrat

---